



EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE
A.u.H.B. KAPFENBERG

Mitteilen

Nr. 133 - 2022/3



Sommerfest

Sonntag, 3. Juli, ab 10 Uhr mit Gottesdienst

Musikalische Unterhaltung: Heartworker

Gemütliches Beisammensitzen, Essen, Reden, Genießen.....

Wir MitarbeiterInnen der Pfarrgemeinde freuen uns auf Ihr Kommen!



Schwungvoll und bunt ist das **Logo des Schöpfungsjahres 2022**.

Es hat seinen Ursprung in einem alten Bild; in der „Erschaffung der Welt“; aus: Martin Luther: „Biblia, das ist, die ganze Heilige Schrift Deusch“; Wittenberg, 1534.

Die Grafikerin, **Hilde Matouschek**, hat einen tiefen theologischen Gedanken hineingewoben. Sehen Sie den lila Bogen ganz innen? Der lila Bogen steht für die Arme Gottes, die im alten Bild noch außerhalb der Schöpfung stehen, sich segnend von außerhalb herabbeugen. Der lila Bogen ganz innen erinnert an das Lila im evangelischen Kreuz, dem Logo unserer Kirche.

Das alte Bild bleibt wahr und treu. Gott segnet die Schöpfung und schaut aufmerksam auf sie. Er schaut aufmerksam auf die Menschen und wartet darauf, dass sie sich verantwortungsvoll in der Schöpfung verhalten.

Heute, wo wir Menschen viel mehr Einfluss auf die Schöpfung haben als damals, als das Bild gemalt wurde, ist die Erinnerung an die Krippe und das Kreuz auch für den Schöpfungsglauben umso wichtiger. Gott hat sich in die Welt hineinbegeben und ist Mensch geworden bis zum Sterben am Kreuz. Gott leidet mit der leidenden Schöpfung. Wer an Gott, den Schöpfer glaubt, setzt sich auch für die Schöpfung ein.

Im Logo des Schöpfungsjahres greift ein Bogen in den anderen. So steht das Rund des Logos für eine Bewegung, die eine starke Mitte hat und immer weitere Kreise nach außen zieht. Das Schöpfungsjahr soll uns in Bewegung bringen! Es dient dem Leben, unserem und dem der Mitgeschöpfe.

(Quelle: www.evangelium.at)



2022 JAHR DER
SCHÖPFUNG



**Herr, ich sehe deine Welt, das weite Himmelszelt,
die Wunder deiner Schöpfung.
Alles das hast du gemacht, den Tag und auch die Nacht,
wir danken dir dafür.
Berge, Flüsse und die Seen, die Täler und die Höh'n
sind Zeichen deiner Liebe.
Sonne, Wolken, Sand und Meer, die loben dich so sehr,
und preisen deine Macht.**

Ein wunderbares, immer noch recht neues Kirchenlied.

Doppelt passend im Sommer.

Und dreifach passend im „Jahr der Schöpfung“, das die Evangelische Kirche heuer – ja was nun:

Feiert?

Bedenkt?

Begeht?

Ja – wir bedenken das Jahr der Schöpfung, sorgenvoll und hoffnungsvoll.

Und wir feiern und freuen uns, an Wald und Wiese, am klaren Wasser, an Blumen und Früchten,

an Sonne, Wolken, Sand und Meer...

Und bedenken wiederum: was kann ich beitragen um Gottes gute Schöpfung zu bewahren, zu hegen und zu pflegen.

Ich wünsche im Namen der Gemeindevertretung und des Presbyteriums eine gesegnete und fröhliche Sommerzeit!

Pfr.i.R. Manfred Perko, Administrator





Johann Konrad Eberlein



Lektorinnen

Jubilate - Gottesdienst einmal anders!

Zum Muttertag, am Sonntag, dem 8. Mai, wurde erstmals in der Feistring-Halle in Jauring 59, Gemeinde Aflenz, ein evangelischer Gottesdienst gefeiert. Der Titel für diesen Gottesdienst, der von der Evangelischen Frauenarbeit erarbeitet wurde, lautete „**Loslassen – das Leben entrümpeln**“. Ein wahrlich vielseitiges und weitreichendes Thema. Wie oft müssen wir im Leben lieb gewonnene Menschen, Tiere, ja auch alte Gewohnheiten loslassen, müssen unser Leben entrümpeln, damit Neues wieder Platz hat.

Die drei Lektorinnen unserer Pfarrgemeinde gestalteten diesen Gottesdienst gemeinsam, wobei **Judith Gaar** die Hauptaufgabe zugefallen ist, nämlich zu predigen. **Helga Stückler** und **Margit Bader** übernahmen die Liturgie. Gesanglich wurde der Gottesdienst von **Günther Breidler** auf seiner Gitarre und Mundharmonika begleitet.

Gleich am Anfang stimmte uns der Hausherr, **Johann Konrad Eberlein** am Flügel mit einer Suite von Händel auf die bevorstehende Feierstunde perfekt gekonnt und gebührend ein. Ebenso verabschiedete er uns auch nach dem Gottesdienst in den Tag. Schließlich gab uns **Maria Schneider** einige Gedichte, passend zum Thema des Gottesdienstes und natürlich auch zum Muttertag, zum Besten.

Schon während des Gottesdienstes bat Judith Gaar die Besucher, auf einen Zettel mit einzelnen Worten Eindrücke und Erinnerungen zum Thema „Loslassen“ zu schreiben. Diese Zettel wurden nach dem Gottesdienst in einer bereitgestellten Metallschale im Freien ungelesen verbrannt. So ging eine sehr schöne und dem Anlass würdige Gottesdienstfeier zu Ende.

Anschließend wurden alle Teilnehmenden von den Gastgebern zu Kaffee, Kuchen und allerlei Aufstrichbroten eingeladen. Bei diesem gemütlichen Beisammensein ergab sich auch die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen.



Maria Schneider



Judith Gaar



Rohbau Feistringhalle



Feistringhalle



Feier

Die **Feistringhalle** wurde vom **Ehepaar Eberlein** erbaut und im Jahre 2020 fertiggestellt. Es ist ein in Rundbauweise errichteter reiner Holzbau mit einer perfekten Akustik. Die Halle hat eine Innenfläche von 100 Quadratmetern und bietet Platz für rund 80 Personen. In der Mitte des nahezu flachen Daches fällt ausreichend Licht durch eine Glaskuppel in den Innenraum. Die Glaskuppel lässt sich zur Belüftung elektrisch öffnen und schließen. Das Dach und die Außenwände sind mit Holzschindeln versehen. Ein gelungenes Objekt, in dem man sich schon beim Betreten wohlfühlt.

Schade, dass nicht mehr Leute die Einladung zu diesem Gottesdienst angenommen haben. Ein ganz herzliches „Danke“ den Gastgeberinnen und allen, die zum Gelingen dieses Gottesdienstes beigetragen haben.

Karl Schneider - Ehrenkurator



Kirchenkaffee

Gemeindeausflug auf die Burg Finstergrün



Die Burg Finstergrün der Evangelischen Jugend beeindruckte uns alle. Ohne unseren Burgführer **Pfr.i.R. Manfred Perko**, der sich seit frühester Kindheit auf der Burg zuhause fühlt, hätten wir wohl niemals aus den vielen Stockwerken, Stiegen und Wehrgängen herausgefunden. Er versetzte uns mit seinen Erzählungen in eine andere Zeit. Wir können dieses Ausflugsziel für Familien, Jugendgruppen, Hochzeiten, Taufen oder einfach zum „Chillen“ wärmstens empfehlen.

www.burg-finstergrün.at



Konfirmation 2022

Vom Herbst bis zur Konfirmation begleitete unser Administrator **Pfr.i.R. Manfred Perko** unseren Konfirmanden **Niklas Stückler**.

Kurator **Mag. Günter Peroutka** begrüßte Niklas herzlich als nun erwachsenes Mitglied unserer Pfarrgemeinde.





„Weltreligionen – so fern, so nah“ Lichtbilder-Reise-Vorträge

von und mit Pfr.i. R. Manfred Perko

immer am **Mittwoch, 18.00 bis 19.30 Uhr**

Eintritt frei, Spende erbeten

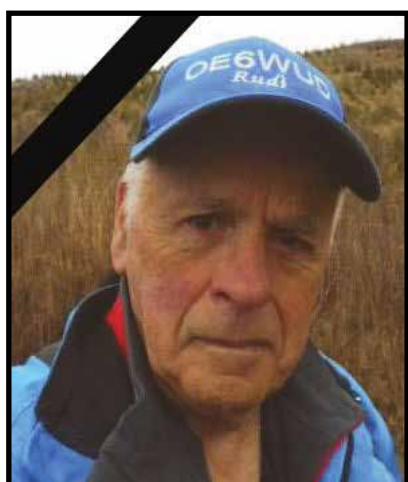
8. Juni

- Sinai – Land aus Stein und Geist
Kameltrekking auf den Spuren Moses
und zu den Wurzeln des Judentums und des Christentums



6. Juli

- „Fang den Gott in dir“ - mit den Bauls unterwegs in den Dörfern West-Bengalens
Wir wandern, musizieren und leben zwei Wochen mit den Bauls, den „Dienern und Narren Gottes“ – mit Text- und Musikbeispielen



Rudolf Wendlandt ☆ 7.5.1936 † 12.5.2022

Doch dieser liebe Mensch ging nun für immer fort
hinaus aus dieser lauten irdischen Welt.

Ist nun bereits an einem anderen Ort,
wo es heißt, dass dort niemals eine Träne fällt.

Dort kann er nun wohl auch glücklich sein und leben,
ganz ohne Schmerz und ohne Leid.

Es wurde ihm gewiss ein Platz gegeben
in des Herren Ewigkeit.

(Zitat: Fritz Heinemann)


Wir werden unseren geschätzten Mitarbeiter und ehemaligen Presbyter
stets als fleißigen, herzensguten und immer hilfsbereiten Menschen
in Erinnerung behalten.

Die Mitglieder der Pfarrgemeinde Kapfenberg




Gottesdienste

Juni 2022 - September 2022



 = Gottesdienst mit Abendmahl

 = gemeinsames Essen

Datum	Liturgischer Anlass	Christuskirche Kapfenberg	Friedhofskapelle-Turnau	Christuskirche Palbersdorf
X So. 12. Juni	Gustav-Adolf-Fest	10 Uhr Murska Sobota (Slowenien) Präs. Peter Andrejčák		
So. 19. Juni	Tauferinnerung	10 Uhr Perko		
X So. 03. Juli	Familien-GD und Sommerfest	10 Uhr Gaar 		
So. 10. Juli	4. Sonntag nach Trinitatis		10 Uhr Perko	
So. 07. Aug	8. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gaar 		
So. 14. Aug	9. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Heinemann Turnau, Thal 23 bei Fam. Schupfer		
So. 04. Sep	12. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Klein 		
So. 11. Sep	13. Sonntag nach Trinitatis		10 Uhr Klein	

Bürozeiten:

Freitag, von 9:00 – 10:00 Uhr

Telefonnummer während der Bürozeiten: 03862 22027

Außerhalb der Bürozeiten: 0699 188 77 670

E-Mail: pg.kapfenberg@evang.at

Gottesdienste im Juli-August:

1. Sonntag im Monat: Kapfenberg 10 Uhr
2. Sonntag im Monat: Turnau 10 Uhr